

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	HuF/002/16-21
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 29.06.2016
Sitzungsbeginn	18:30 Uhr
Sitzungsende	21:00 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzende

Frau Marion Götz

Mitglieder

Herr Olaf Beisel	vertreten durch Herrn Norbert Simmer
Herr Friedrich Wilhelm Durchdewald	
Herr Ulrich Hausner	
Herr Dr. Reinhold Merbs	
Herr Dieter Olthoff	vertreten durch Herrn Gerhard Bohl
Herr Mehmet Turan	
Herr Sven Weiberg	
Herr Günther Winfried Weil	

Schriftführerin

Frau Madeline Cacalano

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Frau Claudia Eisenhardt
 Frau Silvia Elm-Gelsebach
 Herr Bernd Messerschmidt
 Herr Florian Uebelacker

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Michael Keller
 Herr Erster Stadtrat Peter Ziebarth
 Herr Stadtrat Dirk Antkowiak
 Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske
 Herr Stadtrat Alfons Janke
 Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck
 Herr Stadtrat Ortwin Musch

Verwaltung

Herr Klaus Detlef Ihl; Technischer Betriebsleiter der Stadtwerke	bis Top 3
Herr Michael Leicht; Mitarbeiter Grünplanung	bis Top 9
Herr Jörg Morick; Leiter der Kämmerei und der Entsorgungsbetriebe	bis Top 5
Frau Dr. Christiane Pfeffer; Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung, Liegen- schaften und Rechtswesen	bis Top 9
Herr Jürgen Schlerf; Leiter des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung	bis Top 2
Herr Benjamin Sturm; Leiter der Finanzabteilung	
Herr Jürgen Klose; Kaufmännischer Betriebsleiter der Stadtwerke	bis Top 3

Ausschussvorsitzende Götz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Ausschussvorsitzende Götz erklärt, dass die Tagesordnung aufgrund neuer Vorlagen, die kurzfristig in der letzten Magistratssitzung am 27.06.2016 beraten wurden, erweitert werden soll. Sie schlägt daher gemäß Wunsch des Magistrats vor, die Tagesordnung wie folgt zu verändern:

Erweiterung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte

2	16-21/0069	Neuer Dienstwagen für den Stadtbrandinspektor
10	16-21/0056	Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.04.2016
11	16-21/0073	Aufhebung einer Stellenbesetzungssperre bei der Kostenstelle 6.620000 Gebäudemanagement

Weiterhin soll der ursprüngliche Tagesordnungspunkt

10	11-16/1439	Änderung Gasabgabepreise
----	------------	--------------------------

neu als Tagesordnungspunkt 3 beraten werden.

Seitens der Ausschussmitglieder ergehen keine Einwände gegen diese Änderungen.

Ausschussvorsitzende Götz bittet alle Verantwortlichen, künftig zu beachten, dass den Haupt- und Finanzausschussmitgliedern die zur Beratung erforderlichen Unterlagen zusammen mit der Sitzungseinladung am Freitag der Vorwoche übermittelt werden. Dies ist auch Voraussetzung, um ihre Beratung in den Fraktionen vor der Sitzung zu ermöglichen. Eine Ausnahme gilt allein bei unvorhersehbaren Ereignissen im Eilfall. Jedoch für alle planbaren Sachverhalte sei zu erwarten, dass mit Blick auf den allseitig bekannten Terminplan der Gremiensitzungen Vorlagen so rechtzeitig fertiggestellt werden, dass ihre Übermittlung an die Ausschussmitglieder innerhalb der Fristen der Geschäftsordnung zusammen mit der Einladung erfolgt.

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Campus der Technischen Hochschule Mittelhessen im Teilbereich der Wilhelm-Leuschner-Straße
1.1		Vorstellung der Planung
1.2	11-16/1189	Antrag der SPD-Fraktion vom 20. Mai 2015; hier: "Campus" / Wieder-Öffnung der Wilhelm-Leuschner-Straße bis zum Zeitpunkt der Umsetzungsreife
1.3	11-16/0979	Campus der Technischen Hochschule Mittelhessen im Teilbereich der Wilhelm-Leuschner-Straße – Einleitung eines Umwidmungsverfahrens
2	16-21/0069	Neuer Dienstwagen für den Stadtbrandinspektor
3	11-16/1439	Änderung Gasabgabepreise
4	11-16/1406	Jahresrechnung und Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2012 der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg
5	11-16/1054-1	Stadthalle Friedberg - Sachstand und weiteres Vorgehen; (Bezug: Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 08. Juli 2015, Top 4)
6	16-21/0057	Studienprojekt zur städtebaulichen Weiterentwicklung von Friedberg
7	16-21/0013	Bauleitverfahren (Flächennutzungs- und Bebauungspläne); hier: Delegation der Beschlussfassung im Rahmen des Abstimmungsverfahrens bei der Bauleitplanung benachbarter Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB auf den Ausschuss für Stadtentwicklung
8	11-16/1467	Erheben von Erschließungsbeiträgen im Baugebiet "Hinter Fauerbach" in Friedberg hier: Erlass einer Abweichungssatzung gemäß § 12 (3) der Erschließungsbeitragssatzung (EBS)
9	11-16/1053-1	Fällung von 25 Robinien und Nachpflanzung von 31 Bäumen in der Ludwigstraße hier: Vorschlag Baumartenwahl und weitere Vorgehensweise
10	16-21/0056	Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.04.2016
11	16-21/0073	Aufhebung einer Stellenbesetzungssperre bei der Kostenstelle 6.620000 Gebäudemanagement
12	11-16/1384	Antrag der UWG-Fraktion vom 26. Januar 2016; hier: E Governance / Einführung einer bürgerfreundlichen SmartphoneAPP
13	11-16/1402	Antrag der SPD-Fraktion vom 08. Februar 2016; hier: Initiative zur interkommunalen Zusammenarbeit im Beschaffungswesen
14		Verwendung der Gelder "Zuweisung Unterstützung Integration vom Wetteraukreis"; hier: Sachstandsbericht
15	16-21/0014	Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Friedberg (Hessen); hier: 6. Nachtrag
16		Verschiedenes
16.1		Verschiedenes; hier: Fahrzeuge der Feuerwehr
16.2		Verschiedenes; hier: Ausschreibung Quartiersmanagement

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Campus der Technischen Hochschule Mittelhessen im Teilbereich der Wilhelm-Leuschner-Straße

1.1. Vorstellung der Planung

Ausschussvorsitzende Götz teilt mit, dass die Stadt Friedberg und die THM Gießen-Friedberg mit dem LBIH Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen für Montag, den 04.07.2016 zur öffentlichen Vorstellung der Konzeptionsplanung „Umgestaltung der Wilhelm-Leuschner-Straße im Bereich zwischen Kettelerstraße und Friedrich-Ebert-Straße“ (1. Bauabschnitt zwischen den Sperrungen) geladen haben. Da die Vorstellung erst am kommenden Montag erfolgen wird, soll heute noch kein Beschluss gefasst werden. Die Beschlussfassung soll am Donnerstag, dem 07.07.2016, im Rahmen einer Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erfolgen. Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses erklären sich mit dem Verfahrensvorschlag einverstanden.

Bürgermeister Keller berichtet über den bisherigen Beratungsverlauf in Bezug auf den Campus der Technischen Hochschule Mittelhessen. Er erklärt, dass der Platz auch künftig seinen öffentlichen Charakter beibehalten soll, so dass die Straßenverkehrsbehörde bzw. das Ordnungsamt weiterhin für Genehmigungen von Veranstaltungen auf dem Platz verantwortlich ist. Die Kosten für das Projekt haben sich erhöht, werden jedoch vollständig von der THM getragen werden.

Sodann erfolgt die Vorstellung der Planung durch Herrn Förster vom Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH). Der 1. Bauabschnitt umfasst den Bereich zwischen den bestehenden Pollern in der Wilhelm-Leuschner-Straße zwischen Kettelerstraße und Friedrich-Ebert-Straße, wobei der dort entstehende Platz für den Fußgänger- und Fahrradverkehr geöffnet bleiben soll. Herr Förster erläutert, dass es Ziel sei, den Platz gestalterisch aufzuwerten, z. B. durch das Anbringen von Sitzgelegenheiten und Pflanzen.

Der 2. Bauabschnitt schließt sich an den 1. Bauabschnitt südöstlich in Richtung Kreuzung Wilhelm-Leuschner-Straße / Karlsbader Straße an und sieht eine Veränderung der dortigen Kreuzung (ggf. Schranke in Richtung Campus-Gelände) vor. Die dort aktuell vorhandenen und von Anwohnern genutzten Parkplätze sollen neu hergerichtet werden, aber erhalten bleiben. Bei der kompletten Planung wurde die Barrierefreiheit berücksichtigt. Herr Förster teilt mit, dass vor dem weiteren Verfahrensgang das Einverständnis der Stadt Friedberg erforderlich ist, damit dann alles Weitere mit dem zuständigen Ministerium abgeklärt werden kann.

Überdies erfolgen weitere Informationen u.a. zu den folgenden Punkten:

- Veranstaltungen/Musik
- Genehmigung der Stadt für Veranstaltungen
- Überwachung des Campus, vor allem in den Abend- und Nachtstunden durch einen Sicherheitsdienst
- Verkehrsgutachten
- Wilhelm-Leuschner-Straße
- Vorstellung des Modells und Information der Anwohner

Vorsitzende Götz lässt die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses über ein Rederecht der anwesenden Anwohner abstimmen.

Beschluss:

Den anwesenden Anwohnern wird Rederecht erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Daraufhin erfolgen Beiträge mehrerer Anwohner. Gestaltungsanregungen werden vom anwesenden Vertreter des LBIH mitgenommen und ihre Prüfung wird zugesagt. Zu weiteren Beiträgen u.a. zu Fragen des Verkehrs und zur weiteren Verfahrensabfolge erfolgen Stellungnahmen und Informationen von Erstem Stadtrat Ziebarth, Bürgermeister Keller und dem anwesenden Vertreter der THM, Herrn Reitz.

**1.2. 11-16/1189 Antrag der SPD-Fraktion vom 20. Mai 2015;
hier: "Campus" / Wieder-Öffnung der Wilhelm-Leuschner-Straße bis
zum Zeitpunkt der Umsetzungsreife**

Der Tagesordnungspunkt wird im Hinblick auf den aktuellen Sachstand zurückgestellt.

**1.3. 11-16/0979 Campus der Technischen Hochschule Mittelhessen im Teilbereich der
Wilhelm-Leuschner-Straße – Einleitung eines Umwidmungsverfahrens**

Der Tagesordnungspunkt wird bis zur Sondersitzung am 07.07.2016 zurückgestellt.

2. 16-21/0069 Neuer Dienstwagen für den Stadtbrandinspektor

Bürgermeister Keller teilt mit, dass der Dienstwagen des Stadtbrandinspektors durch Fremdverschulden so beschädigt wurde, dass ein wirtschaftlicher Totalschaden entstanden ist. Nach kurzer Beratung erfolgt folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen für einen neuen Dienstwagen des Stadtbrandinspektors einen Betrag in Höhe von max. 40.000,00 € außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich zu den bereits abgefragten Automarken soll auch Subaru angefragt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

3. 11-16/1439 Änderung Gasabgabepreise

Mitglied Hausner kritisiert, dass die Tarife für die Gaspreise auf der Internetseite nur sehr schwer zu finden sind. Hier soll eine Verbesserung vorgenommen werden.

Beschluss:

Die in der Anlage vorgelegten Tarifpreise und geänderten Bedingungen werden, wie von der Betriebskommission am 16.03.16 empfohlen, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**4. 11-16/1406 Jahresrechnung und Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2012
der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg**

Erster Stadtrat Ziebarth teilt mit Bezug auf Hinweise der Ausschussvorsitzenden auf die Überfälligkeit mehrerer Jahresabschlüsse mit, dass die Vorlage der geprüften Abschlüsse für die Wirtschaftsjahre 2013 bis 2016 nun wie folgt geplant ist:

Jahresabschluss 2013 im August 2016,
Jahresabschluss 2014 im Herbst 2016 und
Jahresabschlüsse 2015 und 2016 im Jahr 2017

Daraufhin fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss:

Der Jahresbericht der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg zum 31.12.2012 gem. § 5 Pos. 11 des Eigenbetriebsgesetzes in der von der Firma Schüllermann und Partner AG, geprüften Fassung sowie der Lagebericht der Betriebsleitung wird wie vorliegend festgestellt und der Jahresverlust auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

5. 11-16/1054-1 Stadthalle Friedberg - Sachstand und weiteres Vorgehen; (Bezug: Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 08. Juli 2015, Top 4)

Vorsitzende Götz fragt mit Bezug auf frühere Mitteilungen des Magistrats zu einem geplanten Stadthallenneubau auf dem Kasernengelände und dem Abriss der seitherigen Stadthalle (Ausschusssitzung vom 8.7.2015, Top 4) an, in wie weit diese Überlegungen detailliertere Formen angenommen haben.

Bürgermeister Keller teilt hierzu mit, dass in den Gesprächen mit Investoren immer wieder die Errichtung eines Veranstaltungszentrums auf dem Kasernengelände thematisiert wurde. Es bestehe deutliche Nachfrage nach einem großen Kongressraum in Verbindung mit Hotelzimmern. Die Interessen der Investoren seien im Weiteren zu prüfen und mit denen der Stadt Friedberg in Einklang zu bringen. Im Falle eines Abrisses der Stadthalle werde sich, wie im Juli 2015 bereits thematisiert, die Nutzung des dortigen Geländes für Wohnbebauung anbieten.

6. 16-21/0057 Studienprojekt zur städtebaulichen Weiterentwicklung von Friedberg

Bürgermeister Keller erläutert die Beschlussvorlage.

Amtsleiterin Dr. Pfeffer teilt mit, dass die Urheberrechte bei den Studenten verbleiben würden und zitiert in diesem Zusammenhang folgenden Text aus einer Mail von Frau Prof. Dr. Rudolph-Cleff, TU Darmstadt:

„Die Urheberrechte bleiben bei den Studierenden, aber in unserem Kooperationsvertrag können wir festlegen, dass die Stadt die Rechte zur Veröffentlichung und Nutzung bekommt. Sie können im Rahmen der Bürgerbeteiligung und des weiteren Verfahrens die Ergebnisse nutzen, nur eine direkte Realisierung/Umsetzung einer studentischen Idee geht nur über den Studenten selbst.“

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich nach kurzer Diskussion mehrheitlich der Empfehlung des Magistrats an. Mitglied Dr. Merbs begründet die ablehnende Haltung der FDP-Fraktion.

Beschluss:

Auf der Grundlage des Angebots (Anlage 2 der Vorlage) vom 20.06.2016 wird der Technischen Universität Darmstadt der Auftrag „Kooperation zu einem Studienprojekt zur städtebaulichen Weiterentwicklung von Friedberg“ erteilt. Die THM soll bei diesem Projekt einbezogen werden. Seitens des Fachamtes soll bei der THM angefragt werden, ob sie ein Interesse an einer Beteiligung hat.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 1 Enthaltung 1

7.	16-21/0013	Bauleitverfahren (Flächennutzungs- und Bebauungspläne); hier: Delegation der Beschlussfassung im Rahmen des Abstimmungsverfahrens bei der Bauleitplanung benachbarter Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB auf den Ausschuss für Stadtentwicklung
-----------	-------------------	---

Beschluss:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung wird gem. § 50 Abs. 1 HGO die Beschlussfassung im Rahmen des Abstimmungsverfahrens bei der Bauleitplanung benachbarter Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB auf jederzeitigen Widerruf übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

8.	11-16/1467	Erheben von Erschließungsbeiträgen im Baugebiet "Hinter Fauerbach" in Friedberg hier: Erlass einer Abweichungssatzung gemäß § 12 (3) der Erschließungsbeitragssatzung (EBS)
-----------	-------------------	--

Beschluss:

Die als Entwurf beigefügte Satzung (Anlage 2 der Vorlage) über die Abweichung von den in § 12 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung (EBS) genannten Merkmalen der endgültigen Herstellung von Erschließungsanlagen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

9.	11-16/1053-1	Fällung von 25 Robinien und Nachpflanzung von 31 Bäumen in der Ludwigstraße hier: Vorschlag Baumartenwahl und weitere Vorgehensweise
-----------	---------------------	---

Herr Leicht erläutert die Vorlage und beantwortet einige Fragen der Ausschussmitglieder über die einzelnen Bauabschnitte der Ludwigstraße. Er zeigt kurz die grobe Zeitschiene auf und teilt mit, dass die Mittel für das Haushaltsjahr 2017 angemeldet werden müssen.

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung an.

Beschluss:

Für die Ersatzpflanzung in der Ludwigstraße sollen Feldahornbäume (Acer campestre) der Sorte „Huibers Elegant“ gepflanzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

10. 16-21/0056 Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.04.2016

Auf Nachfrage von Mitglied Turan zur Ziffer 26 des Finanzcontrollingberichtes ergeht folgende Antwort seitens der Kämmerei:

Auf Seite 8 Ziffer 26 des Finanzcontrollingberichtes werden unter der Position „außerordentliche Aufwendungen“ 33.430 € als IST ausgewiesen. Diese erhebliche Abweichung gegenüber dem Ansatz 2016 in Höhe von 200 € resultieren aus der Umsatzsteuer Außenprüfung 2007 - 2012. Bei den Aufwendungen handelt es sich um festgestellte Nachzahlungen der geprüften Jahre, die vorab nicht planbar waren und erst bei der Prüfung festgestellt wurden.

Der Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.04.2016 wird vom Haupt- und Finanzausschuss **zur Kenntnis genommen**.

11. 16-21/0073 Aufhebung einer Stellenbesetzungssperre bei der Kostenstelle 6.620000 Gebäudemanagement

Beschluss:

Zur Sicherstellung des laufenden Betriebes wird die Stellenbesetzungssperre (Beginn 01. Januar 2017) für eine Vollzeitstelle TVöD 11 bei der Kostenstelle 6.620000 Gebäudemanagement aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**12. 11-16/1384 Antrag der UWG-Fraktion vom 26. Januar 2016;
hier: E Governance / Einführung einer bürgerfreundlichen
SmartphoneAPP**

Mitglied Messerschmidt erläutert den Antrag.

Bürgermeister Keller erklärt, dass die Verwaltung gehalten ist, sich an die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung sowie an die Fristen betreffend die Zurverfügungstellung der Haushaltsmittel zu halten. Die Internetseite der Stadt Friedberg wird smartphonefähig gemacht, dies ist mit Kosten von 4.000 Euro verbunden. Somit befindet sich der Antrag aus dem Jahr 2015 in Abarbeitung.

Nach kurzer Beratung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag zuzustimmen.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob es möglich ist, die APP „Buergermeldungen.com“, die bereits in 90 Städten Österreichs als auch in verschiedenen Gemeinden Deutschlands zur Anwendung kommt, in Friedbergs Internetauftritt einzubinden. Die APP bietet die Möglichkeit, nach einmaliger Anmeldung des Nutzers z.B. durch ein direkt aufgenommenes Foto Mängel und Missstände direkt an die Sachbearbeiter der Stadt zu senden, wobei per GPS gleichzeitig der Standort übermittelt werden kann. Natürlich können auch die üblichen Kommunikationswege wie FAX und Briefe eingebunden werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**13. 11-16/1402 Antrag der SPD-Fraktion vom 08. Februar 2016;
hier: Initiative zur interkommunalen Zusammenarbeit im
Beschaffungswesen**

Vorsitzende Götz erläutert den Antrag und betont, dass hier alle möglichen Bedarfsgüter wie z. B. Papier, Tinte, Toner, Kopiergeräte, Hygieneartikel, Werkzeuge, Splitt, Leuchtmittel, Erste-Hilfe-Materialien, Berufskleidung, Saatgut, Helme, EC-Cash-Geräte, Verkehrszeichen u.a.m. für gemeinsame Beschaffungen in Frage kommen können. Die Verwaltung erhalte mit dem Antrag den Freiraum, selbstständig zu prüfen, mit welchen mindestens fünf Kommunen und für welche Güter sie gemeinsame Vergabeverfahren zu ihrem Vorteil durchführen wolle.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag zuzustimmen.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, mit möglichst vielen, mindestens aber fünf weiteren Kommunen im Wetteraukreis Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, Bedarfsgüter der Stadt in gemeinsamen Vergabeverfahren zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**14. Verwendung der Gelder "Zuweisung Unterstützung Integration vom
Wetteraukreis";
hier: Sachstandsbericht**

Bürgermeister Keller informiert den Haupt- und Finanzausschuss darüber, dass bereits eine Zuweisung in Höhe von 22.000 Euro erfolgte. Von den Geldern wurden bisher 90 % für den Sprachunterricht sowie für eine Broschüre eingesetzt. Im Gesamten beläuft sich die Zuweisung auf 50.000 Euro – 60.000 Euro.

**15. 16-21/0014 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Friedberg (Hessen);
hier: 6. Nachtrag**

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Friedberg (Hessen) – 6. Nachtrag – wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

16. Verschiedenes

**16.1. Verschiedenes;
hier: Fahrzeuge der Feuerwehr**

Mitglied Weil fragt nach einer Liste über alle Feuerwehrfahrzeuge, für die baldig Ersatz beschafft werden muss. Bürgermeister Keller bittet Herrn Weil, ihm die Frage schriftlich per Mail zukommen zu lassen.

16.2.

**Verschiedenes;
hier: Ausschreibung Quartiersmanagement**

Bürgermeister Keller beantwortet die Anfrage von Mitglied Turan dahingehend, dass derzeit das Interessenbekundungsverfahren läuft.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzende Götz die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

gez: Götz
(Vorsitzende)

gez.: Cacalano
(Schriftführerin)